

INFORMATIONEN FÜR DIE SPENDERINNEN UND SPENDER
DER GEMEINSCHAFT DEUTSCHER BLINDENFREUNDE VON 1860.

„Der Rettende fasst an und klügelt nicht.“

Johann Wolfgang von Goethe



Editorial

Sehr geehrter Herr Mustermann, was bewegt Menschen dazu, anderen zu helfen? Als erstes wohl Nächstenliebe. Häufig ist der Auslöser aber auch ein prägendes Ereignis (z. B. Erblindung) im Familien- oder Freundeskreis, oder das Wissen, von jetzt auf gleich selbst betroffen sein zu können. Bei Millionären wie Microsoft-Chef Bill Gates oder CNN-Gründer Ted Turner gehören Spenden inzwischen sogar zum guten Ton.

Welches auch immer Ihr Grund ist, die Blindenfreunde zu unterstützen – wir danken Ihnen von Herzen dafür. Aktuell helfen Sie damit z. B. Daniela Schulte bei ihren Olympiavorbereitungen, Fin-Janne Smidt bei seiner Ausbildung und Radio Ohrfunk dabei, mit seinem Programm sehbehinderte Menschen zu unterhalten. Dazu ermöglichen Sie vielen Hundert Betroffenen in Deutschland eine größere Mobilität: durch die Finanzierung unserer Blindenmobile. Details zu den aktuellen Projekten lesen Sie in Ihrer neuen Ausgabe von augenblicke.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Thorsten Bräuer
Geschäftsführender Vorstand

Hotline-Nummern Blindenmobil:

Berlin: (01 51) 54 70 24 67
Köln: (01 51) 17 20 92 79
Hannover: (01 51) 15 60 56 04
Hamburg: (01 51) 24 19 85 34
Rhein-Main: (01 51) 46 50 22 79

Jeweils von 09:00 – 16:00 Uhr
www.blindenfreunde.de

Daniela Schulte schwimmt auf Erfolgskurs Blindenfreunde unterstützen Paralympics-Vorbereitung



Die Ausnahmesportlerin Daniela Schulte

Daniela Schulte, Mitglied im Berliner Schwimmteam, will bei den Paralympics gleich dreimal Gold holen, hieß es am 16. Oktober 2011 in der Berliner Zeitung. Ein Ziel, das die Blindenfreunde gern mit 2.000 Euro unterstützen. Das Geld ist für die Vorbereitungsphase gedacht und wird dafür verwendet, Frau Schulte unbeschadet zu ihren Trainings zu bringen. Denn diese täglichen Wege bergen für blinde Sportler weit mehr Verletzungsrisiken und Ansteckungsgefahren als für Sehende. Wir stellen Frau Schulte deshalb gern sowohl unseren Fahrdienst (Blindenmobil) als auch ein Taxi-Budget zur Verfügung. So kommt sie immer sicher an und hat dazu mehr Zeit für ihre Familie.

Eine beeindruckende Sportlerkarriere

Frau Schulte hat ihr Augenlicht ab dem neunten Lebensjahr nach und nach durch einen Gendefekt verloren. Mit 13 Jahren nahm sie das erste Mal an Schwimmwettbewerben für Sportler mit Handycap teil und begann 1995 eine beispiellose Sportkarriere, die sich in einer Vielzahl von Weltmeister-, Paralympics- und Europameistertiteln widerspiegelt. Aber nicht nur das: Daniela Schulte ist zurzeit 18-fache Weltrekordhalterin, 18-fache Europarekordhalterin und 2-fache Paralympicsrekordhalterin. Seit 1996 hat sie insgesamt 59 Weltrekorde gebrochen und zahlreiche Ehrungen sowie Auszeichnungen erhalten. 2007 fand sie nach einer Babypause mühelos wieder zu ihrer alten Form zurück, die sie jetzt (hoffentlich) bei den Paralympics in London Ende August/Anfang September wieder auf dem Siegertreppchen stehen lässt.

Weitere Infos unter
www.danielaschulte.de

Fin-Janne Smidt macht Wunschausbildung Blindenfreunde gewähren weitere Hilfe

Fin-Janne Smidt hat ein großes Ziel: beim Behinderten Sportverband Berlin (BSB) erfolgreich eine Ausbildung zum Sport- und Fitnesskaufmann zu absolvieren. Festgesetzt hatte sich der Wunsch schon 2010, als der 19-jährige Blindenfußballer beim BSB ein berufsqualifizierendes Praktikum machen durfte. Der beim Verband zur Verfügung stehende Ausbildungsplatz war jedoch bereits besetzt und Fin mehr als enttäuscht. Als die Blindenfreunde davon



BSB-Azubi Fin-Janne Smidt

erfahren, sprangen sie noch im gleichen Jahr helfend ein, damit Fin als zusätzlicher Azubi eingestellt werden konnte. Denn für einen zweiten Azubi gewährte das Arbeitsamt keinen Ausbildungsbonus. Auch die

Kosten für eine Arbeitsassistentin wurden nicht übernommen. Dadurch entstand eine Finanzierungslücke von je 3.000 Euro für jedes Ausbildungsjahr, die von den Blindenfreunden jetzt zum zweiten Mal geschlossen

wird. Des Weiteren kann Fin auch auf das Blindenmobil Berlin zurückgreifen, um anfallende Behördengänge und weitere Termine zu erledigen, die in den Nutzungsbereich des kostenlosen Fahrdienstes fallen.

Radio Ohrfunk – da ist Musik drin

Blindenfreunde übernehmen erneut Sendekostenzuschuss



Im Aufnahmestudio von Radio Ohrfunk

Die besten Hits, die beste Musik aller Zeiten – Radio Ohrfunk wirbt für sich genauso wie alle anderen Radiosender und ist dennoch etwas ganz Besonderes: Der digitale Sender wird von sehgeschädigten und sehenden Menschen für Sehende und Sehgeschädigte produziert. Schon seit 2006 engagieren sich ehrenamtliche Mitarbeiter für das moderne Internetradioprogramm, das Brücken baut. Seit 2008 ist der Sender der Medieninitiative blinder und sehbehinderter Menschen in Deutschland (MIBS) auch im Berliner Kabelnetz zu hören. Damit das Vollprogramm 2012 seine Hörer erneut mit viel Musik, guter Laune und

interessanten Berichten begeistern kann, übernehmen die Blindenfreunde wie schon in den Jahren zuvor den Sendekostenzuschuss von 263,90 Euro im Monat für die Einspeisung des Programms ins Kabelnetz.

Zu hören ist der Radiosender unter folgenden Adressen:

Internet: www.ohrfunk.de

Berliner Kabelnetz:

auf 90,85 MHz bei Kabel Deutschland und 103,5 MHz bei RKS

Blindenmobil gibt Gas

Fahrdienst für Stuttgart in Planung

Fünf der ersten zehn geplanten Blindenmobile haben die Blindenfreunde bereits mit Ihrer Hilfe erfolgreich auf den Weg gebracht. Ein sechstes Fahrzeug für den Raum Stuttgart soll in diesem Jahr als Minimalanforderung folgen, nachdem 2011 mit Hamburg und dem Rhein-Main-Gebiet gleich zwei kostenlose Fahrdienste ins Leben gerufen worden

sind. Insgesamt benötigen wir ca. 12.000 Euro im Jahr für die Finanzierung des Fahrzeugs sowie die Suche nach einem geeigneten Fahrer und seine Aufwandsentschädigung. Das Thema liegt uns deshalb so am Herzen, weil Mobilität im Leben der fast 650.000 blinden und schwerst sehbehinderten Menschen in Deutschland eine zentrale Rolle spielt.

Sie ist der Schlüssel für Selbstbestimmung, Unabhängigkeit, Flexibilität und zur Verwirklichung eigener Interessen. Bitte helfen Sie uns dabei, möglichst vielen Betroffenen diese für Sehende so selbstverständliche Freiheit zu ermöglichen. Sie wissen ja: Jede Spende zählt.

Jetzt helfen!

Spenden helfen

Eine Sehbehinderung schränkt Betroffene nicht nur in ihrem Alltag ein, sie ist auch sehr kostspielig – und zwar ein Leben lang. Ob es um die Frühförderung von Kindern, eine adäquate Schul- und Berufsausbildung oder um die Unterstützung späterblindeter Senioren geht: Die Welt blinder Menschen ist in jeder Lebensphase voller Hindernisse. Hindernisse, die Sie mit Ihrer Spende aus dem Weg räumen. Herzlichen Dank dafür!

Gutes tun wird anerkannt:

Spenden an die Blindenfreunde sind steuerlich voll absetzbar. Bei Beträgen bis 200 € reichen Konto-

auszug, Bareinzahlungsbeleg der Bank bzw. ein PC-Ausdruck beim Online-Banking zur Vorlage beim Finanzamt aus! Bei Zuwendungen über 200 € sowie auf individuellen Wunsch erhalten Sie von den Blindenfreunden eine Spendenbestätigung.

Web-Spende: Spenden Sie in Sekundenschnelle jederzeit über unsere Homepage durch einen Klick auf den „Jetzt helfen“-Button!

SMS Spende:

Einfach per Handy spenden!



Immer gut informiert – Blindenfreunde bei Facebook und Twitter



Impressum

Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde von 1860
Moon'scher Blindenhilfsverein e.V.
Hoffmann-von-Fallersleben-Platz 3
10713 Berlin
Telefon: (030) 8 23 43 28
Telefax: (030) 89 72 46 91
E-Mail: info@blindenfreunde.de
www.blindenfreunde.de
V.i.S.d.P.: Thorsten Bräuer
Auflage: 6.000
Text & Gestaltung: www.elbfeuer.de